

Klimagipfel in Paris

Leserbriefe vom 7.12. und Beiträge Wiedlich

Da wir mal wieder für einige zig Millionen Euro in Paris eine Konferenz abgehalten, die uns hier in Deutschland wieder Milliarden Euro kosten wird – und eigentlich nur eine Auffrischung der jahrzehntelang uneffektiven Entwicklungshilfe ist. Fast 200 Staaten nehmen teil – die meisten davon erhoffen sich einen Geldsegen den die sog. reichen Länder zahlen sollen.

Immer mehr Menschen auf der Welt brauchen immer mehr Energie – und da liegt ein Problem. Erleben wir nicht zur Zeit, eine Völkerwanderung aus bevölkerungsstarken Ländern?

Und immer mehr Menschen atmen und geben nach dem Ausatmen CO₂ frei, von dem viele behaupten, dass es ein sog. Klimakiller ist – so auch der Redakteur Wiedlich, der in seinen Berichten und Kommentaren vieles weglässt, um seine Vorstellungen zu untermauern. Auch der Leserbriefschreiber Küppers (gibt es den wirklich?) aus Sinzig gibt seinen weniger qualifizierten «Senf» dazu.

Hier ein paar Fakten

- Die Energieerzeugung durch Kernkraft ist sicher. Dass es in Fukushima keine Toten durch Strahlung gegeben hat, wird immer wieder verschwiegen. Auch arbeitet ein Kernkraftwerk nahezu CO₂ frei, auch das wird unterdrückt.
- Am Nordpol und in Grönland gibt es weniger Eis, am Südpol gibt es mehr Eis – auch das wird verschwiegen. Und Eisbären gibt es am Nordpol immer noch genug – sie sind sogar zur Jagd freigegeben. Aber einen verendeten Eisbären zu zeigen, das macht Wirkung.
- Es ist in Deutschland ein Dilemma mit der Energieversorgung –dank der Planwirtschaft im Rahmen der sog. Energiewende. Wir brauchen funktionsfähige Kohle- und Kernkraftwerke zur Grundlaststromerzeugung. Die müssen rund um die Uhr arbeiten – sonst geht uns das Licht aus. Bevor wir nicht über 1000 Pumpspeicherkraftwerke bauen, bleibt die sog. Energiewende ein Märchen.
- das CO₂-Ziel für Deutschland wird nach AGORA, der Denkfabrik unserer Bundesregierung, mit 50 Millionen Tonnen angegeben. Da jeder Mensch zwischen 500 kg und 1000 kg pro Jahr CO₂ ausatmet, ist bei 80 Millionen Bundesbürger das Limit für 2050 bereits überschritten. Die Methan und CO₂-Ausatmung der Kühe ist dabei noch nicht berücksichtigt.

Warum sind wir in Deutschland, dem Land der Erfinder, eigentlich so dumm und wehren uns als Bürger nicht gegen die durch nichts begründete Energiewende. Deutschland ist, global gesehen, ein kleiner Fleck auf der Erde und mit der Abschaltung unserer leistungsfähigen Kohle- und Kernkraftwerke kann man mit Sicherheit ‚kein Klima retten‘

Klaus Ridder, Siegburg